

Di 29.8.2017

18:45–19:15 Uhr — Einführung mit
Julia Baier + Stefan Rapp

19:30 Uhr — Konzertbeginn

City 46 • Kommunalkino
Birkenstraße 1 • 28195 Bremen

Abendkasse: 15,- €
Freier Eintritt für Schüler und Studenten

inter vall

WerkstattKonzert

Hot 'n' Cold
urbane Grooves treffen
eisige Bildwelten Islands

Di 29.8. 19:30 City 46

Fotografien **Julia Baier**

Drums **Stefan Rapp**

Sven Pollkötter

Raul Camarasa

Christoph Hillmann

Gitarre **Andreas Wahl**

Intervall ist eine Initiative der:

**DIE DEUTSCHE
KAMMERPHILHARMONIE
BREMEN**

Mit freundlicher Unterstützung des Vereins
Freunde der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen e.V.

Hot 'n' Cold

urbane Grooves treffen eisige Bildwelten Islands



Was passiert, wenn rhythmische elektronische Musik und Fotografien sich begegnen? Im ersten Teil des Abends werden sich konzeptionelle improvisierte Musik und die bizarren Landschaftsbilder von **JULIA BAIER** zu einem faszinierenden Klangbild verbinden. Sie reagieren aufeinander, sie ergänzen sich, sie stoßen sich ab — sie bereichern sich gegenseitig und werden zu einem neuen Gesamtkunstwerk.

Ein weiterer Programmpunkt werden von Stefan Rapp bearbeitete klassische Schlagzeugwerke und eigene Kompositionen sein. ›Hot‹ trifft auf ›Cold‹ und seien Sie gespannt, was sich daraus entwickelt! Die vier Trommler **STEFAN RAPP, SVEN POLLKÖTTER, RAUL CAMARASA UND CHRISTOPH HILLMANN** werden Instrumente und Musik aus verschiedensten Ländern vor-

stellen und mit dem Jazzgitarristen **ANDREAS WAHL** in exotische Welten eintauchen. Auf dem Programm stehen Werke des spanischen Saxophonisten **JAVIER PAXARIÑO**, sowie ein Meisterwerk des griechischen Komponisten **IANNIS XENAKIS**.

Lassen Sie sich davon begeistern, wie diese wilde Mixtur von Stilen, Kulturen und Kunstformen miteinander verschmelzen. Der Abend wird zeigen, wie elementar rhythmische Formen in Bild und Musik sind.

Stefan Rapp wird Sie als Moderator durch den Abend führen. Eine kurze Einführung und Erklärung der Werke wird vor dem Konzert stattfinden.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen und versprechen Ihnen ein aufregendes Bild-Klang-Erlebnis!

Intervall

Wir, die Musiker und Musikerinnen der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen, möchten mit dieser neuen Reihe ›Intervall‹ unserer künstlerischen Freiheit einen SpielOrt geben, der deutlich machen kann, dass sie, die Freiheit, das gewichtigste Element unseres musikalischen Ausdrucks ist.

Wir wollen unseren Pionier- und Gründungsgeist wach halten und befeuern, um weiterhin immer neue Wege zu gehen und musikalische Räume zu eröffnen — fernab jeglicher Routine. Der Prozess des Suchens ist es also, dem wir hier einen Platz geben wollen: Fragen stellen, ohne vorschnelle Antworten zu geben. Diese Reihe bietet uns den FreiRaum, im Einbezug aller Künste zu experimentieren, zu improvisieren und unsere Verschiedenheit und Vielfältigkeit auszuprobieren. Wir alle brauchen die Musik, ohne sie können wir nicht leben! Wir sind überzeugt, dass Musik Menschen verändern kann und sie kann es dann am besten, wenn wir ehrlich und schonungslos mit ihr in Beziehung treten. Nach Innen und Aussen. Das erfordert den direkten und unmittelbaren Austausch, die Verschmelzung von Künstlern und Publikum. So kann die aufwühlende Kraft der Musik in unser Leben eingreifen.

